



# COUNTRY & WESTERN CLUB BERN

Switzerland

- Presicorner
- News Klatsch Tratsch in CH
- News Klatsch Tratsch
- Clubweihnacht
- Zum Gedenken an...
- Albisgüetli
- Programm Albisgüetli 98
- Interview mit ...
- Mark Collie
- Fondueabend
- Swiss Country Music Award
- Die hörenswerthen CD's
- Terminkalender
- Billboard Charts



**HONKY TONK  
NOTICE**

# Impressum

---

## Herausgeber

COUNTRY & WESTERN CLUB BERN  
CH-3000 Bern 1  
PC-30-35662-6

## Wichtige Telefonnummern

Präsident	031 / 991 72 13	Jürg Wüthrich
Vizepräsident	031 / 751 31 65	Markus von Ballmoos
Kassier	026 / 670 28 53	Reto Winkler
Sekretär	031 / 869 39 32	Erwin Zosso
Beisitzer	033 / 345 59 51	Mario Anneler

## Redaktionsrichtlinien

Grundsätzlich wird jeder Bericht abgedruckt. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Artikel und Leserbriefe nach eigenem Ermessen zu kürzen, zu einem späteren Zeitpunkt zu veröffentlichen oder Einsendungen zurückzuweisen. Für namentlich gekennzeichnete Beiträge übernimmt die Redaktion nur bedingt Verantwortung. Leserbriefe decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Anonyme Zuschriften werden nicht abgedruckt.

## Redaktion

Monika Wüthrich  
Holenackerstrasse 37/A2  
3027 Bern

Tel. 031 991 72 13

## Mitarbeiter an dieser Nummer

Hutmacher Lotti  
Lüdi Alex  
Salvisberg Iris  
Salvisberg Monika  
Wüthrich Jürg  
Weibel André  
Zosso Erwin

## Titelbild

Stephanie Ann

Auflage: 300 Exemplare

Druck: Copy-Shop, Rolf Stähli, Länggassstrasse 32a, 3000 Bern 9

**! Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 7. März 1998 !**

Tschou zäme

Das neues Jahr ist bereits einige Tage alt und alle sind wahrscheinlich wieder im alten Trott. Gute Vorsätze werden bereits über den Haufen geworfen oder zumindest auf nächstes Jahr verschoben.

Hier ist eine weitere Ausgabe des HTN. Die letzte Ausgabe war ein bisschen, verunstaltet, was aber nicht der Fehler der Redaktion war, sondern die Druckerei hat, was Alpträume aller Redaktoren ist, die Original Vorlagen inklusive Bilder verloren (Verschlampft). Wir mussten, was noch aufzutreiben war innert kurzer Zeit neu zusammenstellen, Originalfotos und Filme waren natürlich nicht mehr zu rekonstruieren. So kam es, dass das HTN ohne Titelfoto, Billboard und mit wenig Inseraten und Lückenfüller erschien.

Und da wäre noch zu erwähnen, dass es mir keine weiteren grauen Haare geben wird,

- ob ihr alle an unsere Generalversammlung am 27. Februar. 1998 kommt oder euch entschuldigt.
- ob ihr die Stimmkarte der 1. Country Music Award Show, die beiliegt, ausfüllt oder nicht.
- ob ihr unsere Inserenten berücksichtigt oder nicht.
- ob ihr weiterhin aktiv im Club mitmacht, oder nicht.

Denn sie werden mir sehr wahrscheinlich ausfallen.

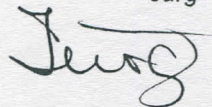
Die magere Mitgliederzahl am Fondue-Clubtreff zeigte, dass viele nicht gerne Fondue haben, oder schlicht Angst vor dem Namen des Lokals hatten. Doch sei gesagt, dass es auch im Wilden Westen, Pschüttlöcher gab, sie wurden nur von den Geschichtsschreiber nicht erwähnt.

Die Einladung zur 14. GV wird euch mit separater Post zugestellt.

Eine schönen Frühlingsanfang wünsche ich euch allen. (20. März)

Tschüss - wir sehen uns !!

Jürg



# News... Klatsch... Tratsch

Made in Switzerland

---

- ☞ Nachfolgende Daten müsst Ihr Euch bereits jetzt schon vormerken:
- ✓ Die **Heimberger Country-Night 1998** findet am **28. Februar 1998** um 20.00 Uhr, in der Tennishalle CIS statt. Auftreten werden **Sally Rose Band, Thirsty Cowboys** und die **Rodeo Ranchers**.
  - ✓ Der **New Talent Show 1998** wird am **1. März 1998**, ab 1400 Uhr, im Schützenhaus Albisgüetli über die Bühne gehen.
  - ✓ Das **9. Country Festival Moosseedorf** wird am **4. April 1998** durchgeführt. Mit dabei sind **James Lynch (USA) & Interstate 40 & Special Guest VALERIE**, und **Company Time (CH/CZ)**.
  - ✓ **Angy Burri's Western Ball in Luzern** wartet heuer mit einem 2-tägigen Konzertabend unter dem Motto "The American Nights '98" auf. Am **Freitag, 6. März 1998** treten die **Fishnet Stockings (CH), Rockabilly Five (CH), Matchbox (GB)** sowie **Jimmy and the Rackets (CH/GB)** auf. Am **Samstag, 7. März** gibt's Konzerte von **Bonnie J. Taylor (USA), The Illegal Eagles (GB), Angy Burri & The Apaches (CH)** und als Höhepunkt **Albert Lee & Hogan's Heroes (USA)**.
  - ✓ Das **Country Open Air auf der Klewenalp** bei Beckenried NW, wird vom **24. - 26. Juli 1998** durchgeführt.
  - ✓ Die **Country Night Gstaad** findet am **11. - 13. September 1998** statt.
- ☞ **Doris Ackermann**, die kleine Schweizer super Country Lady, ist nach fast 10. Jähriger Pause wieder on the Road.
- ☞ **The Holliday Bluegrass Jam** hat, nach dem Weggang von Daniel Girard, einen weiblichen Ersatz gefunden. **Christa Krüger** spielt jetzt den Kontrabass bei der best gekleideten Bluegrass Band.
- ☞ **The Krüger Brothers** neue CD „Behind the Barn Vol 2 ist jetzt in den Plattenläden erhältlich.“
- ☞ Die Schweizer Gruppe **Nashville Train**, sie spielten bei uns an der 11. Int. Country Night 1995, haben sich aufgelöst.

## News... Klatsch... Tratsch

---

- ☞ **Garth Brooks** aktuelles Album "Seven", welches im November veröffentlicht wurde, gelangte im Nu zum Kassenschlager. Nur gerade 3,4 Millionen Exemplare wurden allein im Jahre 1997 verkauft. Damit wurde Garth an die Spitze der Countrykünstler gehieft, welche 1997 am meisten Alben verkauften. An zweiter Stelle folgt **LeAnn Rimes**, welche von ihren drei Alben 7.5 Millionen Kopien verkaufte und **George Strait**, konnte 2 Millionen Kopien von seinem "Carrying Your Love With Me" absetzen.
- ☞ Mit ihrem Debut-Album "Did I Shave My Legs For This" eroberte **Deana Carter** die Country Music Hitparaden. Im März 1998 wird Deana ins Studio gehen, um das zweite Album für Capitol Records einzuspielen.
- ☞ Das **Billboard Magazine** hat **Chet Atkins** seine höchste Auszeichnung, den **Centur Award** für seine herausragenden kreativen Leistungen verliehen.
- ☞ Das neue Album von **Waylon Jennings** ist in Arbeit und wird ab Mai 1998 erhältlich sein. Auf der neuen CD mit dem Titel "Closing In On The Fire" werden **Mark Knopfler** und **Sting** zu hören sein. **Sting** singt und spielt den Bass bei "She's Too Good For Me" und **Mark** spielt Gitarre beim Song "Be Mine".
- ☞ Die Erfolgsband **Little Texas** hat sich Ende Dezember 1997 aufgelöst. Als Begründung wurden die Veränderungen innerhalb der Country-Music-Industrie sowie auseinandergehende Interessen der Bandmitglieder angegeben.
- ☞ Wer am 8. Juni 1996 am Swiss Alps Country Fun Fair in Grindelwald war, konnte die **Loretta Lynn-Zwillinge Peggy** und **Patsy** bereits schon live erleben. Im Februar wird nun ihr erstes Album "The Lynns" veröffentlicht. Wer in den Sendegebieten des CMT-Europe ist, kann dort bereits ihr erstes Video "Nights Like These" (geschrieben von Peggy & Patsy Lynn) ansehen.
- ☞ **Robert Duvall** war mit **Emmylou Harris** zusammen in Nashville für eine Duett-Aufnahme. "I Love To Tell The Story" heisst das Lied, welches für den Film **The Apostle** verwendet wird. **Robert Duvall** selbst schrieb das Drehbuch und spielt die Hauptrolle darin. Weiter im Filmsoundtrack vertreten sind: **Lyle Lovett**, **Patty Loveless**, **Steven Curtis Chapman** und **Rebecca Lynn Howard**.
- ☞ Seit dem Dezember sind die **Thompson Brothers** (welche auch 1996 in Grindelwald waren) mit ihrem selbstgeschriebenen neuen Coca Cola Werbesong in ganz USA zu hören.

☞ **40<sup>th</sup> Annual Grammy Award.** In der Radio City Music Hall in New York findet am 25. Februar 1998 die 40. Grammy-Award-Verleihung statt. In der Sparte Country sind folgende Künstler (Sparte SängerInnen, Duette & Bands) nominiert worden:

- **Deana Carter** "Did I Shave My Legs For This?"
- **Patty Loveless** "The Trouble With The Truth"
- **Pam Tillis** "All The Good Ones Are Gone"
- **Trisha Yearwood** "How Do I Live"
- **Clint Black** "Something That We Do"
- **Johnny Cash** "Rusty Cage"
- **Vince Gill** "Pretty Little Adriana"
- **Willie Nelson** "Peach Pickin' Time Down In Georgia"
- **George Strait** "Carrying Your Love With Me"
- **Alabama** "Dancin', Shaggin' On The Boulevard"
- **Diamond Rio** "How Your Love Makes Me Feel"
- **The Kinleys** "Please"
- **Alison Krauss & Union Station** "Looking In The Eyes Of Love"
- **The Mavericks** "I Don't Care (If You Love Me Anymore)"
- **Clint Black & Martina McBride** "Still Holding On"
- **Toby Keith & Sting** "I'm So Happy I Can't Stop Crying"
- **Patty Loveless & George Jones** "You Don't Seem To Miss Me"
- **Tim McGraw & Faith Hill** "It's Your Love"
- **Trisha Yearwood & Garth Brooks** "In Another's Eyes"

☞ Als weitere Neuerscheinung kommt im Februar das neue Album vom "Frutiger-Stammkünstler" **Jim Lauderdale** "Whisper" (RCA) auf den Markt.

☞ **Paul Brandt** wird in der Zeit vom 12. - 21. September 1998 in Europa auf Tour sein. Die Auftrittsorte sind zur Zeit noch nicht bekannt.

☞ **Darrin** und **Rhonda Vincent** helfen am neuen **Dolly Parton** Projekt mit, bei diesem sich die Sängerin an ihre Country-Music-Wurzeln erinnert. Das Album trägt den Namen "Hungry Again". **Darrin** und **Rhonda** werden am 27. Februar 1998 dabei sein, wenn **Dolly Parton** ihre neuen Songs im Ryman Auditorium vorstellt.

☞ Wie bekannt ist, existieren in Nashville Pläne für eine grössere Hall of Fame. **Tim McGraw** unterstützte diese Pläne finanziell, indem er seine Einnahme aus dem Silvesterauftritt zur Verfügung gestellt hat.

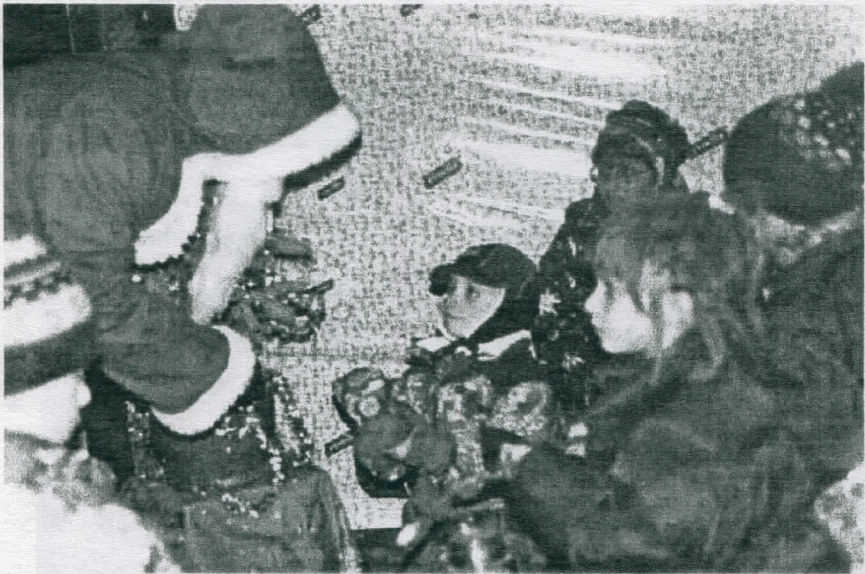
☞ **Brian's Time** sind in neuer Formation unterwegs...

## Der Samichlous kam auch dieses Mal

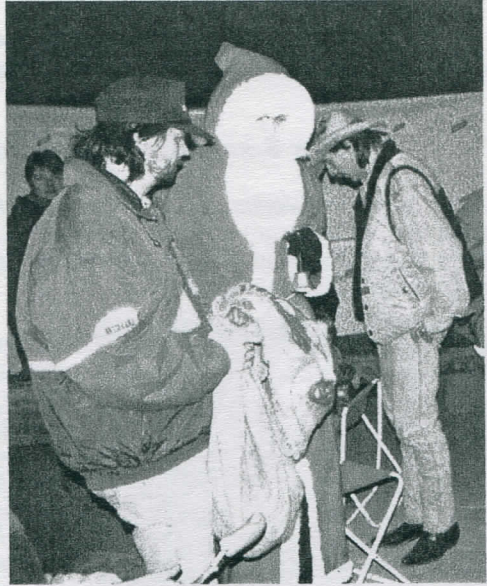
...aber an diesem Weihnachtsfest hatte er mehr Freude an den Waldweihnachtsbesucher, denn keiner von ihnen musste er in den Sack stecken und in den Wald hinein tragen. Der Abend verlief friedlich und die anwesenden Kinder konnten anschliessend gut schlafen (gäu Roy).



Martha's Little Christmas Tree hat das Jahr gut überstanden und machte seine Sache als Weihnachtsbäumchen gut. Es wurde gegrillt, geschwätzt, gegessen und getrunken. Wie jedes Jahr standen Dank Martha und Mario heisse Getränke und ein wärmendes Feuer zur Verfügung, Mario hatte übrigens fast den ganzen Tag im Wald verbracht, denn der Kampf um den Grillplatz ist enorm.



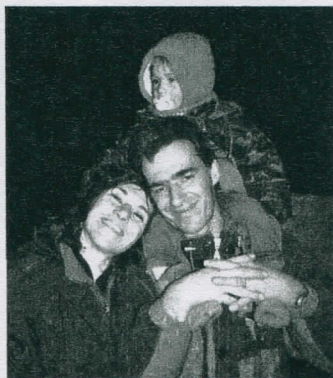
Die Kinder warteten gespannt auf den Samichlaus, da, endlich kam er. Die Kinder erzählten ihm respektvoll ihre auswendig gelernten Verslein und wurden prompt mit einem Päckchen aus seinem mitgebrachten Chlouse-Sack belohnt.





*Attilio, welcher zum Glück mit seinem "Tuti" kam, sorgte dann für besinnliche Weihnachtslieder - ach und oje, die Leute haben einfach zuwenig geübt - aber immerhin, die meisten gaben sich Mühe und versuchten wenigstens eine Strophe mitzusingen - auch wenn es dreimal die gleiche war. Was blieb uns auch anderes übrig, der Soundman hat versagt, der Recorder gefehlt und wir mussten auf die Profiversionen von Christmas Songs verzichten. Aber es hat gleichwohl Spass gemacht.*

*Lotti Hutmacher*

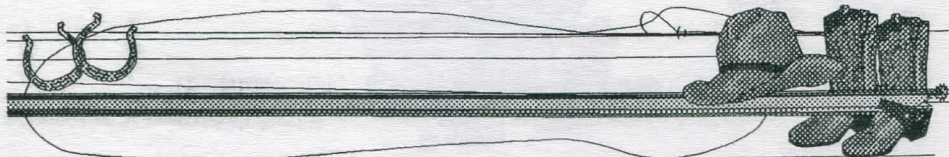


## Zum Gedenken an ...

---

Viele traurige Nachrichten brachte uns der Jahreswechsel.

- † **Nicolette Larson** verstarb am 16. Dezember 1997 im Alter von nur 45 Jahren im UCLA Medical Center in Los Angeles an einer schweren Krankheit. Sie begann ihre Karriere in **Hoyt Axton's Road Band**, sang bei Aufnahmen für **Commander Cody & His Lost Planet Airmen**, **Guy Clark**, **Emmylou Harris**, **Neil Young**, **Rodney Crowell**, **Linda Ronstadt** und vielen anderen. Sie spielte mit im Film "Twins" (Danny DeVito & Arnold Schwarzenegger), nahm sechs Soloalben auf und tourte seit 1994 mit **Willie Nelson**, **Jimmy Buffett** und **The Beach Boys**. Sie hinterlässt Ehemann und Drummer **Russell Kunkel** und eine 7-jährige Tochter **Elsie May**.
- † Die Sängerin **Amie Comeaux** (21), kam am 21. Dezember 1997 bei einem Autounfall ums Leben.
- † Der Top-Session Pianist **Floyd Cramer** ist am 31. Dezember 1997 im Alter von nur 64 Jahre zu Hause in Madison, TN, gestorben. Floyd hat als Pianist bei Aufnahmen von **Elvis Presley**, **Jim Reeves**, **Don Gibson** und vielen andern mitgewirkt. 1960 hatte er einen Nr 2 Pop-Hit mit "Last Date". Floyd Cramer war einer jener Persönlichkeiten, welche mithalf, den "Nashville Sound" zu definieren.
- † Am 7. Januar 1998 verstarb "Mr. Soundman" **Owen Bradley** im Alter von 82 Jahren. Bradley eröffnete 1952 das erste unabhängige Plattenstudio in Nashville. Er produzierte über die Jahre zahlreiche Tonträger unter anderem für **Patsy Cline**, **Loretta Lynn**, **Kitty Wells**, **Ernest Tubb**, **Brenda Lee**, **Webb Pierce**, **Conway Twitty**, **Red Foley**, **Bill Anderson**, **k.d. Lang** und **Mandy Barnett**.
- † **Carl Perkins** (65), die Rockabilly-Legende "Blue Suede Shoes" ist tot. Der US-Rock'n'Roll-Pionier starb am Montag, 19. Januar 1998, im Spital in Jackson, Tennessee.



# Owen Bradley

Visionär der Country Musik

---

Der Country Förderer und Produzent Owen Bradley ist am Mittwoch, 7.1.1998, im Alter von 82 Jahren in Nashville gestorben.

Den früheren Pianisten Owen Bradley hörte man zum ersten Mal im Jahre 1935 im Radio.

Bradley war zusammen mit dem Gitarristen Chet Atkins verantwortlich für eine ganze Stilepoche der Country-Music. Er prägte den „Nashville Sound“ der 60er Jahre.

Anstelle der „Hillbilly-Fiddels“ setzte Bradley hollywoodmässig dominierende Strings und Violinen ein. Daneben waren bei dem seit 1947 bei Decca-Records angestellten Bradley sehr ausgeklügelte Arrangements und für die damalige Zeit technisch sehr hervorragende Studioaufnahmen entstanden.

Stars wie Patsy Cline, Loretta Lynn, Brenda Lee und Conway Twitty verdanken Ihnen zum Teil jahrzehntelang andauernden Erfolg dem musikalischen Gespür von Owen Bradley.

Nach der Bekanntgabe von Bradleys Tod sagte der Musikhistoriker Ronnie Pough „Ohne Owen Bradley gäbe es das Music Business wie es heute in Nashville präsentiert wird gar nicht.“

Owen Bradley war in jüngerer Zeit musikalisch beispielsweise auch verantwortlich für den Film „Coal Miner's Daughter“ mit Sissy Spaceck. Zudem förderte er die Karrieren von K. D. Lang und Mandy Barnett.

André Weibel



# Albigsüetli 1998

und etwas vom letzten Jahr

Bald ist es wieder soweit, und es ist Albigsüetlizeit. Der Kilometer-Zähler schnell in die Höhe, denn man fährt fast jeden Abend an einen der Anlässe in Zürich. Den Veranstaltern gelingt es jedes Jahr, für alle musikalischen Geschmacksrichtungen etwas Besonderes zu bieten, und das zu Preisen, die man sich noch leisten kann. Dies geht natürlich nicht ohne Sponsoring, etwas, was in dieser Zeit einfach unentbehrlich ist, und so sind die Organisatoren froh, dass man sich auch in diesem

Jahr auf Bud, Michael Jordi, Meccarilos und viele mehr verlassen konnte. Erinnern wir uns kurz an letztes Jahr, als Susanne Klee die Serie eröffnete und anschliessend die Gruppe aus Austin, TX, gleich drei Auftritte hatten. The Derailers, die sich total der Honky

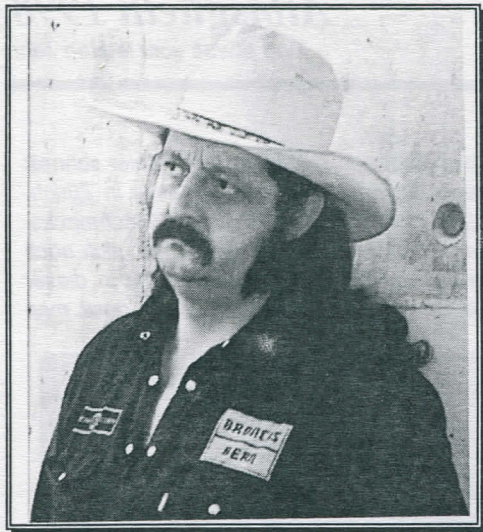


Tonk Musik aus alten Zeiten verschrieben haben und sich auch dementsprechend kleiden, tönen immer frisch und nie verstaubt. Dies beweist auch eindrücklich ihre neue CD. Nein, keine Angst, ich schreibe jetzt nicht über alle Interpreten, die dort auftraten, obwohl das etwas ungerecht ist; denn es gäbe viele Anekdoten und Geschichten bei jedem einzelnen Auftritt zu schreiben und alle Künstler hätten einige Zeilen verdient. Also nur noch zwei, drei Randnotizen zu 1997. Am 19.



März lieferte Ronna Reeves eine sehr kompakte Show ab, die begeistert. Eigens für dieses Konzert flogen zwei besonders treue Fans von Ronna aus Amerika an diesen Anlass. Überraschung gibt es im Albigsüetli immer wieder. Michael Jackson und Tina Turner auf einer Bühne zu sehen, das gibt es dort wirklich. Namen sind Schall und Rauch. Bei diesen beiden handelte es sich natürlich um niemand anderen als um den Drummer und die Geigerin der Little Vally Band von Stephany Bentley. Ihr Set war

gut, aber nicht so gut, dass ich mir nach 15 Minuten Pause das genau gleiche



noch einmal anhören mochte. Na ja Vielfältigkeit steht bei ihr auf einem andern Blatt. Der Shootingstar des letzten Festivals war Tammy Graham, die sich mit ihrem fetzigen Pianosound in die Herzen der Fans wirbelte. Zudem konnte sie sich nun auch in Nashville etablieren. G. Tännler und A. Matter ist es nun gelungen, diese Tastenvirtuosin wieder für sich zu gewinnen. Natürlich tritt auch in diesem Jahr alles auf, was in der Schweiz Rang und Namen hat, von Buddy Dee, John Brack, Jimmy Hofer, Rolf Raggenbass (siehe Interview) u.s.w. bis zu den neuen Talenten, die auch in diesem Jahr an des CMFS Show auserkoren werden. Dies ist

auch der besondere Reiz an diesem Festival, da treten Amateure und Vollprofis auf. Zu den letzteren gehören sicher auch in diesem Jahr wieder die amerikanischen Gäste. Nur dank hervorragenden Beziehungen der Veranstalter ist es möglich, immer wieder ein solches Angebot der Spitzenklasse aus USA zu engagieren. Carlene Carter und Mark Collie (siehe Bericht) sind solche Namen. Natürlich wird auch Flaco Jimenez mit seiner Spielfreude wieder für tolle Stimmung und volle Säle garantieren. Besonders gespannt kann man auf die Country-Rock Band The Two Dollar Pistols sein. Diese Gruppe aus North Carolina mit John Howie jr. wird bestimmt für frischen Wind im Albisgüetli sorgen. O.k. Ich hoffe, ich konnte euch etwas „gluschtig“ machen für diesen Event der Superlativen. In diesen sechs Wochen werden sich abwechslungsweise über 100 Musiker die Bühne teilen. Auf der anderen Seite steht G. Tännler mit seiner Crew bereit, um euch zu verwöhnen. Hiermit wünsche ich allen viel Spass am längsten Country-Festival der Welt.

Erwin Zosso



# Programm Albisgüetli

6. Februar - 22. März 1998

## 14. Country Festival im Albisgüetli

### FEBRUAR

- 6. John Brack & JB Band (CH)  
Stephanie Ann (USA)
- 7. Nashville Rebels (CH)  
Stephanie Ann (USA)
- + 8. Susanne Klee (CH)
- 10. George Hug (CH)
- 11. Sundy Skiffers (CH)
- 12. Angy Burri & The Apaches (CH)
- 13. Marco Gottardi & Band (CH)  
Tony Lewis & The Shooters (USA/CH)
- \*\* 14. **1. Special-Night**  
The Tennessee Heartbreakers (CH)  
Danni Leigh (USA)
- + 15. Country Stew (CH)
- 17. Jennifer Weatherly (USA/CH)
- \*\* 18. **2. Special-Night**  
The Rubbernecks (CH)  
Two Dollars Pistols (USA)
- 19. Jeff Turner (AUS/CH)
- 20. Tom Astor (D)
- 21. Susanne Klee (CH)
- + 22. Dallas
- 24. Paul Mc Bonvin (CH)  
James Lynch & Interstate 40 (USA)
- \*\* 25. **3. Special-Night**  
Bluegrass Family (CH)  
Blue Highway (USA)
- \*\* 26. **4. Special-Night**  
Euro Gras (A/F/I)
- Blue Highway (USA)
- 27. Country Sisters (CH)
- 28. Mark Dean & Band (CH/USA)  
Buddy Dee & The Ghostriders (CH)

## MÄRZ

1. Westwood (CH)  
CMFS  
New Talent Show 14.00 - 18.00
- \*\* 3. **5. Special Night**  
Jan Hiermeyer & The Bullriders (CH)  
Mark Collie (USA)
4. John Brack & JB Band (CH)  
& Bjoro Haland (N)
5. Tennessee Rhytem Riders (GB)
6. Mary Duff (IRL)
7. Mary Duff (IRL)
- + 8. Mark Middler & Friends (CDN)
- \*\*\*\* 10. **1. Mega Special-Night**  
Dusty Road (CH)  
Carlene Carter (USA)
- \*\*\*\* 11. **2. Mega Special-Night**  
The Krüger Brothers (CH)  
Carlene Carter (USA)
12. Colorado (GB)
13. Dobro Train (I/USA)
14. Rusty Nugget (CH)
- + 15. Nevada (CH)
- \*\* 17. **6. Special-Night**  
Jimmy Hofer Band (CH)  
Flaco Jimenez (USA)
- \*\* 18. **7. Special-Night**  
Rolf Raggenbass, (CH)  
Flaco Jimenez (USA)
- \*\* 19. **8. Special-Night**  
Borken Spoke, (CH)  
Flaco Jimenez (USA)
- \*\* 20. **9. Special-Night**  
Jimmy & Jacky and Super Country (GB/CH)
- +++ 21. **Gala-Night**  
Sieger „CMFS New Talent-Show“ (CH)  
Tammy Graham (USA)
22. John Brack & JB Band (CH)

+ American Breakfast (Brunch) ab 9.30 h, Ticket Fr. 35.--

\*\* Special-Nights ab 19.00 h, Ticket Fr. 25.--

\*\*\*\* Mega-Special-Nights ab 19.00 h, Ticket Fr. 48.--

+++ Gala-Night inkl. Buffet ab 19.00 h, Ticket Fr. 68.--

## Interview mit Rolf Raggenbass

Rolf, seit wann bist Du in der Country-Szene tätig? - Ca. 1982/83



**Wie bist Du dazu gekommen? -** *Durch meine jahrelange Tätigkeit als Beat/Blues/Rock'n Roll/Rythem + Blues und Tanzmusiker war mir Country Musik nie fremd. So richtig hineingezogen worden bin ich eigentlich durch den Kontakt mit Helmut Schöni ca. 1982/83, später auch durch die ersten Kontakte mit John Brack, zuerst als Ersatz-Bassist. Den weiteren Verlauf meiner Karriere weiss man ja (siehe Biographie).*

**Wie findest du die Schweizer Country-Szene? -** *Es ist härter geworden in der CH-Szene und dadurch hat sich der Spreu vom Weizen getrennt. Das ist auch gut so, denn nur wer jetzt hart an sich arbeitet wird sich eine gute Basis für sich und unsere Szene schaffen und dadurch überleben.*

**Welches ist Dein persönlicher Favorit und weshalb? -** *Ich habe keine spezifischen Favoriten. Für mich gibt es nur gute oder schlechte Country-Musik. So gesehen halte ich die Leute welche bereits Geschichte geschrieben haben, sehr hoch. Ich bin ihnen dankbar, denn sie haben die Basis für die heutige Generation geschaffen.*

**Welche Instrumente spielst Du? -** *Bass-Guitar / Guitar / ein bisschen Schnurre-Giige.*

**Mit wem würdest Du gerne einmal auf der Bühne stehen? -** *Auf der Bühne stehen würde für mich bedeuten ein Duett zu singen. Meine Wünsche: Dolly Parton, Suzy Bogguss, Tanja Tucker sowie Clint Black, Marty Suart und Travis Tritt. „Träume und Wünsche sind erlaubt.“*

**Welches war bisher Dein grösstes Erlebnis in Sachen Country? -** *Die Nomination die Schweiz an der European-Country-Music-Award-Show 1997 zu vertreten und den Erreichen des Silver Award bei den Sängern zu erhalten.*

**Wann bist Du geboren? -** *Am 12. August 1950. (Löwen haben es nicht immer leicht! Ist recht so!)*

**Was machst Du, wenn Du nicht an der Arbeit bist?** - *Ich bin praktisch immer am „Rotieren“, sei es wegen der Musik, oder auch sonst. Ansonsten trifft man mich öfters auf dem Tennisplatz und im Winter auch auf diversen Skiplätzen an.*

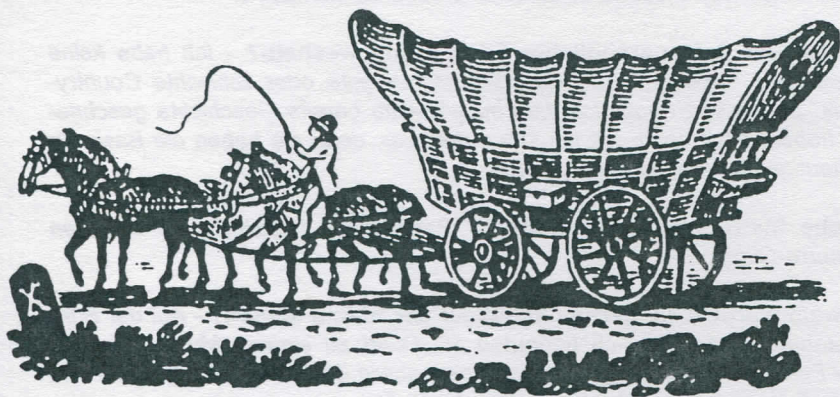
**Welches ist Dein Lieblingsessen?** - *Rindsfilet, Pommes und Gemüse (kein Rosenkohl / kein Spinat).*

**Welches ist Dein Lieblingsgetränk?** - *Rotwein aus Spanien „Marques de Riscal“.*

**Wo möchtest Du jetzt gerade sein?** - *Im Scruggs-Studio in Nashville mit meinen Musikern. Ich bedanke mich bei Heiko, Silvio, Erich und Helmut herzlich für Ihren „Super-Job“ 1997!*

*Kontaktadresse: Steffen-Music, Im Rebenacker 2, 8332 Russikon.*

Foto: Felix Eidenbenz



Wim Ackermans  
1582 Donatyre  
s/ Avenches

Tel. 026 / 675 50 75



**little big shop**

**western and american style**

Münstergasse 53  
3011 Bern

Tel. 031 312 27 77

## Mark Collie

Name: George Mark Collie  
Geburtstag: 18. Januar 1956  
Geburtsort: Waynesboro,  
Tennessee  
Familie: Ehefrau Anne,  
Sohn Nathan  
Hobbies: Amerikanische Ge-  
schichte, Reiten,  
Rennautos, Golf, Golf  
und noch mehr Golf.

Alben: *Hardin County Line* (1990)  
*Born + raised in black +  
white* (1991)  
*Mark Collie* (1993)  
*Unleashed* (1994)  
(alle MCA Records)  
*Tennessee Plates* (1995)(Giant Records)



*Für mich war das Songwriting am Anfang so was wie ein Ausdrücken meiner Selbst, aber dann wurde es mein Lebensinhalt. Es ist eine Art Heilungsprozess, etwas, das ich einfach tun muss oder ich fühle mich elend.*

*Mark Collie's Songs wurden u.a. von Randy Travis, Aaron Tippin, Marty Stuart, Martina McBride, Billy Ray Cyrus und Collin Raye aufgenommen. Zuhause in Waynesboro, Tennessee, lauschte er bereits in seiner Kindheit der Country-Musik vom Radio. Als er 12 Jahre alt war, nahmen ihn Bekannte mit nach Nashville, wo er zum ersten Mal die Grand Ole Opry sah, vor und hinter der Bühne. „Es war wie ein Zauber,“ erinnert sich Mark. „Es kam mir wie ein Fantasieland vor, Marty Robbins, Porter Wagoner und Dolly Parton waren dort. Du konntest die Elektrizität förmlich spüren.“ Davon tief beeindruckt und verzaubert begann Mark bereits in seiner Highschool-Zeit Songs zu schreiben. Mit 16 spielte er in Honky Tonks entlang der Tennessee-Alabama-Staatsgrenze. 1982 zogen Mark und seine Frau Anne nach Nashville. Er arbeitete in Aufnahmestudios als Hausmeister oder als Zimmermann. Opry-Star Ray Pillow oder Teenager Kippi Brannon nahmen einige seiner Songs auf. Es ging nur langsam vorwärts, doch Mark hielt an seinem Traum fest. In den nächsten 3 Jahren machte er sich einen Namen als exzellenter Live-Act. Dann endlich nahm auch die Musikindustrie von diesem Talent Notiz. Er unterschrieb bei MCA einen Plattenvertrag und 1990 erschien sein Debut-Album „Hardin County Line“. Es war die Zeit der Neontraditionalisten, wie Randy Travis, Garth Brooks usw. als er mit einem etwas unkonventionellen Äusseren auf die Bühne trat und mit seiner „Rockabilly-Einstellung auch stark aneckte. Mark dazu: „Ich denke, dass wichtigste in der Musik ist Ehrlichkeit. Manchmal vergessen wir das. Ich mag wohl*

keinen Hut tragen, aber ich bin ein Hillbilly-Sänger. Ich bin stolz auf unsere Aufnahmen.“

1994 kam dann der Wechsel von MCA zu Giant Records. Mark dazu: „Entweder bewegst du dich nach vorne, bleibst stehen oder bewegst dich zurück. Es war Zeit, etwas neues zu tun, etwas das mich weiterbrachte“. Ein Jahr später erschien sein Album „Tennessee Plates“, produziert von James Stroud und Mark selbst. Doch nicht nur die Musik liegt Mark Collie am Herzen. „Wenn mich einer fragt, was ich mit meinem Leben anfangen ist die Antwort diese: ich will meine Bekanntheit zum Wohle anderer nutzen. Das macht es alles wert“.

A man of his word - 1994 gründete Mark sein eigenes Hilfswerk „The Mark Collie celebrity Race for Diabetes Cure“. Das Ganze ist ein jährliches Sportwagenrennen zu Gunsten von Organisationen, welche das Ziel verfolgen, ein Mittel zur Heilung der Diabetes zu erforschen. In diesem Rennen nehmen jeweils mehr als 30 Country-Stars teil. Die Gewinner hiessen: 1994 Marty Roe; 1995 Kix Brooks; 1996 Ronnie Dunn; 1997 Mark Collie. Bisher kam so über eine Million Dollar zusammen. Für Mark ist dies jedoch weit mehr als nur eine grossangelegte Fun-Party, 1977 wurde bei Mark Diabetes diagnostiziert. „Wenn ich einen Teil beitragen kann, dass bald eine Heilung gefunden wird, macht mich dies mehr als glücklich.“

Die Schauspielerei wird für immer mehr Leute aus dem Country-Sektor ein zweites Standbein. So auch für Mark Collie. Seinen Einstand als Bösewicht neben Steven Seagal machte er im Film „Five down below ...“. Mark singt übrigens auch das Titelstück, zusammen mit A. Tippin und John Hiatt. Man kann nur hoffen, dass dieser Film den Sprung über den Teich schafft.

Vor 2 Jahren wurde er von Gouverneur des Staates Tennessee mit dem „Outstanding Award“ ausgezeichnet und letztes Jahr erhielt er von der U.S. Air Force den „American Spirit Award“. Marks unermüdlicher Einsatz für Mitmenschen und seine unkomplizierte Art machen ihn zu einem der beliebtesten Stars in Nashville.

Freuen wir uns, dass wir diesen aussergewöhnlichen Menschen bald das zweite Mal live in der Schweiz erleben dürfen.

Iris Salvisberg und Erwin Zosso

# Fondueabend

Niedermuhlem, 23. Januar 1998

---

## Fondue im Bschüttloch...

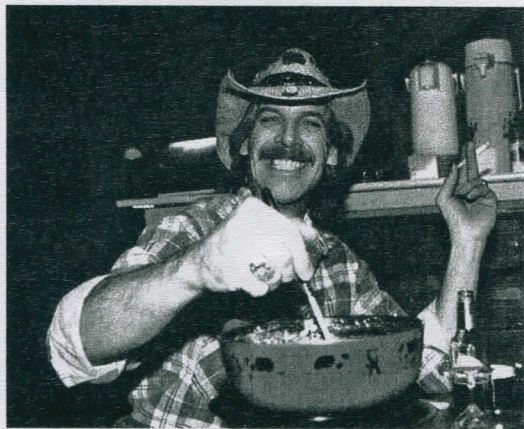
*Die Meinung ist nicht, dass das Fondue so schlecht war, als dass man es ins Bschüttloch geworfen hätte, nein im Gegenteil, das Fondue schmeckte super.*

*Wer nicht da war, der hat wirklich etwas verpasst. Beim besagten Bschüttloch handelt es sich wahrhaftig um ein solches, das jedoch seit längerer Zeit nicht mehr benützt wurde. Die Bauernhausbesitzer bei denen Familie Tony Baumgartner als Untermieter zuhause ist, trugen sich mit dem Gedanken dort ein Partyraum einzurichten. Und so wurden in vielen Stunden Fronarbeit von Baumgartners und Freunden die Wände gedichtet, getäfert, elektrische Leitungen gezogen, Lampen aufgehängt und eine Bar installiert und alles mit viel Liebe zum Detail dekoriert. In diesem urgemütlichen Rahmen genossen wir das von einer Käserei aus Riggisberg kochfertig gelieferte Fondue. Nachdem einige das Glück beim Dartspielen suchten, benutzten andere den guten Country Sound ab CD-Player zum Tanzen. Die rund 25 Personen genossen den Abend sichtlich.*

*Hier ein guter Tip, wenn das nächste Mal ein Treffen im Bschüttloch angesagt ist musst **auch Du** dabei sein - Du wirst es nicht bereuen.*

*Mein herzliches Dankeschön geht an Baumgartners und Annelers für deren Chrapf - Ihr habt diesen Abend super organisiert.*

Lotti Hutmacher

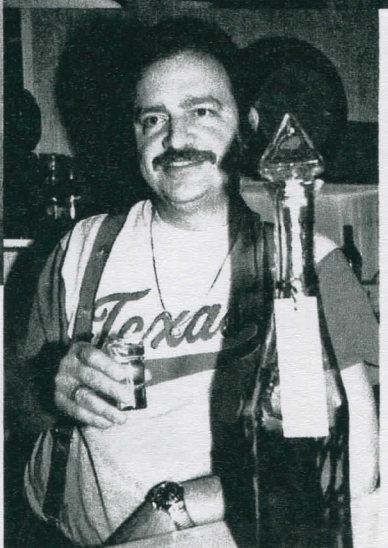




**Sogar Ehrenfried Wachter, ein Veranstalter aus Deutschland, beehrte uns mit seinem Besuch**



**Alle amüsierten sich königlich, selbst Robin und Dennis schien es zu gefallen**



Tony genoss den Bschütli-Schnaps sichtbar.

# Swiss Country Music Award

und New Talent Show 98

Am 1. Mai wird vor dem Hintergrund des 10. Country Festivals Worb der erste Swiss Country Music Award vergeben.

Die CMFS erhofft sich von der Durchführung des Swiss Country Musik Awards neue Impulse und einen Popularitätsschub für die Country Music.

Die Award Show ist kein Ausscheidungskampf, die Gewinner werden nach einem zweistufigen Nominationsverfahren ermittelt. In einer ersten Runde können Fanclubs, Veranstalter, Konzertbesucher und alle der Szene Nahestehenden mit einer Stimmkarte ihre Favoriten in den Kategorien: Beste Sängerin, Bester Sänger und Beste Band nominieren. Die Meistnominierten jeder Kategorie werden in einer zweiten Runde von einem juristisch beaufsichtigten Fachpublikum benotet. Die Gewinner werden dann am Abend des 1. Mai in Worb bekanntgegeben. Diese nehmen dann automatisch im November am European Country Music Award in Sinsheim, Deutschland teil, wo Sie die Schweiz vertreten werden.

Weitere Stimmkarten sind unentgeltlich bei der CMFS-Geschäftsstelle in 3084 Wabern oder unter Tel. 031 / 961.55.15 und Fax 031 / 961.58.08 erhältlich.

Einsendeschluss ist der 28. Februar 1998.

Am 1. März findet im Zürcher Albisgüetli die bereits bekannte New Talent Show statt. Die Show wird pünktlich um 14.00 Uhr beginnen, jede der 10 teilnehmenden Gruppen wird drei Stücke ihrer Wahl vortragen, die von einer 5 Personen-Jury bewertet werden. Die Namen der Gewinner werden um ca. 18.30 Uhr bekanntgegeben wobei die Gewinner in der Klasse Newcomer die Schweiz am European Country Music Award in Sinsheim vertreten werden.



# Die hörenswerte CD

Candy Kane

## Diva la Grande

Eines gleich vornweg: Candy Kanes Musik lässt sich nicht einfach so unter "Country" (oder was man gemeinhin drunter versteht) einordnen. Die Musik bewegt sich genauso gut irgendwo zwischen Rock 'n' Roll, Soul, Blues und (etwas) Pop. Und - last but not least - treffen wir hier auf die schrillste Erscheinung in der "Americana"-Music (wie man das inzwischen ja nennt) seit dem Tod von Country Dick Montana. Diesem, sowie vielen anderen Weggefährten

Candy Kane



plus allen Menschen, die uns durch AIDS verlorengehen, (wie dem Bruder ihrer Pianistin Sue "Beehive" Palmer) widmet sie ihr neues Album, das mittlerweile dritte auf dem holländischen "Antone's"-Label.

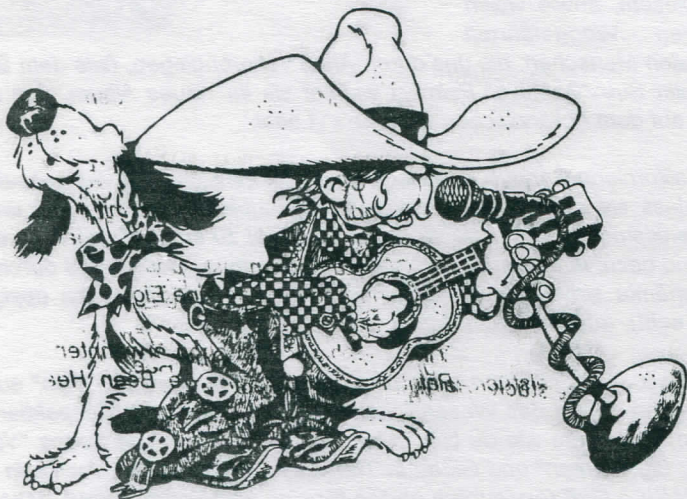
Die Kalifornierin Candy Kane ist in mancher Hinsicht eine Aussenseiterin. Nicht nur, dass sie sich in keine bestimmte Schublade stecken lässt und schräge Bühnenklamotten trägt, sie steht auch radikal zu ihren Pfunden, ihrer Bisexualität und dazu, in frühen Jahren gestrippt zu haben, um ihr Kind durchzubringen. So schämte sie sich dann auch nicht, in "Casa Nostra" ihren üppigen Busen (alles echt), aufs Piano zu "tätschen".

Die Musik selbst ist denn auch, wie erwartet, vor allem auf "Fun" ausgerichtet. Aber - und das ist das Wesentliche - mit einer Botschaft: "Respektiere dich und deinen Körper, so wie du bist." Man ziehe sich hierzu die Songs "You Need A Great, Big Woman" und "Gifted In The Ways Of Love" rein. An Titeln wie "I'm In Love With A Girl" (erstaunlich ehrlich für eine verheiratete Frau), "The Lord Was A Woman" (mit der Refrainzeile: "The Lord Was A Woman, But She Dressed Up Like A Man") oder "Love 'Em And Forgive 'Em" (über ihren beschwerlichen Weg zu einem Plattenvertrag, der ihr nicht mehr vorschreibt abzunehmen und radiotaugliche Musik zu machen), dürften einige nicht gerade Freude haben (namentlich Nashville, Branson und der Papst, die drei Inbegriffe der Sturheit.) Einziger Schwachpunkt: das Duett mit Toni Price, eine weitere Version des Lee

Hazlewood bzw. Nancy Sinatra-Klassikers "These Boots Are Made For Walking". Neben zwei weiteren Covers stammen alle Songs des Albums aus der Feder der Kane selbst, oftmals unter Mithilfe von Dave Alvin. Kane und Alvin produzierten das ganze Werk, gemeinsam mit Derek O'Brian, selbst. Höhepunkte sind dabei sicher der mit "Big Sandy & The Fly Rite Boys" eingespielte Honky-Tonk-Western-Swinger "I Left My Heart In Texas" und das, dem verstorbenen Bruce Hamblin gewidmete, soulige "It Should Be Rainin'" (die einzige traurige Ballade der ganzen Platte)

Candy Kane hat uns letztes Jahr gezeigt, dass es auch mit schonungsloser Ehrlichkeit und ohne Zugeständnisse ans gängige "Schönheitsideal" geht, sie hat bewusst provoziert und doch (oder gerade deswegen) ihren Weg in unsere Ohren gefunden. Wer mit Shania Twain, weder musikalisch noch optisch, nichts anfangen kann - hier ist die Antithese pur. We need this great, big woman! In einer Zeit da sogar "Barbie" abspecken soll, erst recht... Für mich das Album des Jahres 1997.

Alex Lüdi



## Die hörenswerte CD

---

### Paint Me Blue

Andy Martin



Andy Martin hat sich einen grossen Wunsch erfüllt und seine neue CD in Nashville mit den Musikern:

Carl Albrecht	Drums
Tom Loftin	Bass
Tom Lane	Electric Guitars Acoustic Guitars
Scott Neubert	Acoustic Guitars Dobro
David Plüss	Piano
Weldon Myrick	Pedal Steel Guitar
Aubry Hainye	Fiddle
Kathrin Rindlisbacher	
Chris Hess	
Sybille Fässler	Backing Vocals aufgenommen.

Das sich Schweizer Country Musiker Ihre CD's in Nashville einspielen ist nicht neu, zeigt jedoch auch für Andy Martin, dass er zu den besten Musikern der Schweizer Country-Musik gehört.

Andy Martin hat auf dieser CD 13 Songs, zum Teil Eigenkompositionen, eingespielt. Hervorzuheben sind neben dem Duett mit Christine Albert („You Make Me Feel So Young“) die hervorragend gespielte Steal von Weldon Myrick die auf der gesamten CD zu hören ist und dem Album neben der unverwechselbaren Stimme von Andy Martin eine Eigene Note verleiht.

Als Anspieltips gelten für mich neben dem schon erwähnten Duett mit Christine Albert das Titelstück „Paint Me Blue“ oder „I've Been Hearing Things About You“.

Weibel André

# Country & Western Termine

Februar bis Juni

## Februar

<b>Zürich</b>	<b>Albisgüetli siehe Spezial-Programm</b>		
4. Wabern	Rodeo-Ranchers, Unplugged	Rest. Bären-Lauterc	
6. Grindelwald	Willi Nininger (Duo)	Hotel Eiger	21.30
6. Zollikofen	Country Special mit den Howdy	Rest. Tanne "Stall"	
6. Zuffikon	Hot Springs	Rest. Schlossberg	21.00
7. Grindelwald	Willi Nininger (Trio)	Hotel Eiger	21.30
7. Niederurnen	5. Linth Valley Country Musik Festival, S. Klee, Rubbermecks, Rawhide	Mehrzweckhalle	20.00
7. SF1/DRS	"Top of Country"		
7. Zuffikon	Hot Springs	Rest. Schlossberg	21.00
8. Grindelwald	Willi Nininger (Trio)	Hotel Eigerr	21.30
12. Obersaxen	Thank You Club Tour 98	Mehrzweckhalle	
13. Arosa	Rusty Nugget	Ski 'n' Country	
13. Gretzenbach	Road Runner	Piston Pub	
13. Schönried	Willi Nininger (Trio)	Hotel Bahnhof	19.00
13. Sedrun	Kevin Noel + Johnny Baker (GB) Duo Flat Broke	Rest. Badhus	
14. Arosa	Rusty Nugget	Ski 'n' Country	
14. Luzern	Yvonne Moore	Stadtkeller	
14. Schönried	Willi Nininger (Trio)	Pistenstop	13.00
14. Schönried	Willi Nininger (Trio)	Hotel Bahnhof	19.00
14. Sedrun	Kevin Noel + Johnny Baker (GB) Duo Flat Broke	Rest. Badhus	
15. Arosa	Rusty Nugget	Ski 'n' Country	
15. Schönried	Willi Nininger (Trio)	Pistenstop	13.00
16. Arosa	Rusty Nugget	Ski 'n' Country	
16. Jona	Hot Country Jam Party, Tony Lewis with Special guest	Rest. Starway	21.30
19. Altdorf	Shawn & Elvis (USA)	Café Plätzli	
23. Altdorf	Shawn & Elvis (USA)	Café Plätzli	
<b>27. Bern</b>	<b>Country &amp; Western Club Bern</b>	<b>Freizeitraum</b>	
	<b>Generalversammlung</b>	<b>Holenacker</b>	
27. Diegten	Thank You Club Tour 98	Gasthaus Rebstock	
27. Gretzenbach	Tennessee Heartbreakers (CH)	Piston Pub	
27. Schönried	Yvonne Moore	Bar Down Town	
27. Ulisbach	Hot Springs	Rest. 3 Eidgenossen	
28. Bern	Jackson Mackay (F)	Trucker II, Bümpliz	
28. Etzikon	Possum Pie	Rest. Frohsinn	
28. Gossau	George Hug and Steaks and Beans	Altrüti	
28. Heimberg	Country Night Rodeo-Ranchers, Sally Rose Band, Thirsty Cowboys.	Tennishalle CIS	20.00
28. Schönried	Yvonne Moore	Bar Down Town	
28. Siebnen	Thank You Club Tour 98	Little Joe Saloon	

## März

<b>Zürich</b>	<b>Albisgüetli siehe Spezial-Programm</b>		
5. Adelboden	Adelbodner Country Festival Susanne Klee	Alte Taverne	20.30
6. Adelboden	Adelbodner Country Festival	Alte Taverne	20.30
6. Luzern	John Brack / Bjoro Haland	Festhalle Allmend	18.00
6. Sedrun	Westeball Matchbox (GB), Jimmy and the Racksts, Rockabilly Five, Fishnet Stockings		
6. Zollikofen	Duo Project (USA)	Rest. Badhus	
6. Zuffikon	Uncle Sam's Ramblin' Men	Rest. Tanne "Stall"	
6. Zuffikon	Dusty Boots (CH)	Rest. Schlossberg	

7. Adelboden	Adelbodner Country Festival Buddy Dee & the Ghostriders	Alte Taverne	20.30
7. Luzern	Westernball Bonnie J. Taylor (USA), Albert Lee The Illegal Eagles, Angy Burri & the Apaches	Festhalle Allmend	17.00
7. Schwanden	Willi Nininger (Duo)	Go West Saloon	20.30
7. Sedrun	Duo Project (USA)	Rest. Badhus	
7. Zufikon	Dusty Boots (CH)	Rest. Schlossberg	
8. Adelboden	Adelbodner Country Festival Nashville Pete, Brunch	Rest. Bistro	
8. Arosa	Desert Rats	Rest. Brüggerstube	
11. Rotkreuz / TG	Kevin Noel (GB)	Protega	
13. Adelboden	Adelbodner Country Festiva James Lynch	Alte Taverne	20.30
13. Berg / TG	Roger Brown (USA)	Rest. Bonanza	
13. Bern	Country Ramblers	Mahogany	20.30
13. Gretzenbach	Rainy City	Piston Pub	
13. Les Monts-de-Corisia	Willi Nininger (Duo)	Rest. l'Hautigny	20.00
13. Starrkirch / SO	Country Festival, Colorado, Jane Brown & The Gangerous Neighbors, Matsching Ties, Jill Morris Band		
14. Adelboden	Adelbodner Country Festival Dobro	Alte Taverne	21.30
14. Starrkirch / SO	Country Festival, Colorado, Jane Brown & The Gangerous Neighbors, Matsching Ties, Jill Morris Band		
14. Wädenswil	Willi Nininger (Trio)	Wädi-Brau-Haus	20.00
16. Jona	Hot Country Jam Party, Tony Lewis with Special guest	Rest. Starway	21.30
20. Friedrichshafen	Roger Brown (USA)	Red Grizzly Baer Saloon	
20. Sedrun	Mark Middler + Brian Fairmann	Rest. Badhus	
21. Adelboden	Adelbodner Country Festival Sally Rose Band	Alte Taverne	20.30
21. Arosa	Country Festival mit Rusty Nugget		
21. Friedrichshafen	Roger Brown (USA)	Red Grizzly Baer Saloon	
21. Moutathal	Dusty Boots (CH), Plattentaufe	Rest. Stemen	
21. Sedrun	Mark Middler + Brian Fairmann	Rest. Badhus	
21. Stans	The Lennerockers (D), Rockabilly-Meeting	Schwymbogen Festival	20.00
21. Wollbach / D	Georg Hug and Steaks & Beans		
22. Arosa	Country Festival mit Rusty Nugget		
22. Friedrichshafen	Roger Brown (USA)	Red Grizzly Baer Saloon	
27. Bern	Liz Meyer / Cris Jones (Songwriter)	Mahogany	20.30
27. Bern	Jimmy Hofer Band	Trucker I, City West	20.00
27. Les Monts-de-Corisia	Willi Nininger (Duo)	Rest. l'Hautigny	20.00
27. Siebnen	The Rubbermecks	Little Joe	
27. Ullsbach	Desert Rats	Rest. 3 Eidgenossen	
28. Bern	Company Time (CH/SZ)	Trucker II, Bümpliz	
28. Siebnen	The Rubbermecks	Little Joe	
28. Stammhelm	Festival mit Willi Nininger (Band)	Reithalle	12.00
28. Uster	Country Festival mit Marco Gottardi & The Silver Dollar Band Georg Hug & Steaks & Beans, Tony Lewis, Sunday Skiffers, CAN + Bobby la Londe	Reithalle	16.30

## April

3. Berg / TG	Roger Brown	Rest. Bonanza	
3. Zollikofen	Larry Thomas + Matt Wegner	Rest. Tanne "Stall"	
4. Moosseedorf	9. Country Festival, James Lynch + Interstate 40, Special-Guest VALERIE, Company Time	Mehrzweckhalle	
4. Tittlis	Dusty Boots	Rest.	
5. Tittlis	Dusty Boots	Rest.	
19. Merlischachen	Mike Blakely-Trio, Texas	Gütsch	14.00

20. Jona	Hot Country Jam Party, Tony Lewis with Special guest	Rest. Starway	21.30
24. Ullsbach	George Hug and Steaks & Beans	Rest. 3 Eidgenossen	
25. Bern	Rythm Jack & The Memphis Liners	Trucker II, Bümpliz	
25. Schaan /FL	Crossroads "Rock+ Country Night" Doris Ackermann Band	Reschsaal	23.00
25. Schwanden	Catman	Go West Saloon	
25. - 31. Bern	Roger Brown	BEA-Ausstellung	

## Mai

1. - 4. Bern	Roger Brown	BEA-Ausstellung	
1. Worb	Int. Country-Festival u.a Rodeo-Ranchers	Festzelt	
2. Sisseln	Country Festival mit den Krüger Brothers		20.00
2. Worb	Int. Country-Festival u.a Rodeo-Ranchers	Festzelt	
3. Worb	Int. Country-Festival u.a Rodeo-Ranchers	Festzelt	
8. Zollikofen	Rubbemecks, Rockabilly	Rest. Tanne "Stall"	
9. Bubikon ZH	Country Festival mit Doris Ackermann Band		20.00
12. Frick	Rodeo-Ranchers, mit Marco Gottardi & The Silver Dollar Band	Festzelt	
12. Ranflüh	Krüger Brothers	Festzelt	20.00
13. Worblaufen	Rodeo-Ranchers	Festzelt Tivoli	
16. Gerlingen / D	Gerlinger Country-Festival	Stadthalle	
16. Obergerlafingen	12 th Country Festival mit Possum Pie, Tom Russel, Andy Hardin (USA) Larry Thomas and Stars and Bars	Mehrzweckhalle	
17. Merlischachen	Mike Dowling, Jackson Hole, WY Brent Moyer,	Gütsch	14.00
18. Jona	Hot Country Jam Party, Tony Lewis with Brent Moyer (USA)	Rest. Starway	21.30
22. la Sagne	Rodeo-Ranchers	Festzelt	

## Juni

1. Zürich	Rodeo-Ranchers, 4th of July	Waldhaus Katzenssee	
4. Yverdon	Festival mit Doris Ackermann Band		20.00
6. Grindelwald	Country Festival		
13. Wädenswil	Country Night		
19. Reinach	Country Night Jimmy & Jacky & Super Country	Pony Hof	
22. Lichtenvoorde	European Bluegrass Festival in den Niederlande	t'Zwaantie	
23. Lichtenvoorde	European Bluegrass Festival in den Niederlande	t'Zwaantie	
24. Lichtenvoorde	European Bluegrass Festival in den Niederlande	t'Zwaantie	
26. Col-des-Roches	2. Bluegrass Festival		
26. Zäziwil	Rodeo-Ranchers	Festzelt	
26-28. Interlaken	Trucker-Festival		
27. Horgen	Country Night Jimmy & Jacky & Super Country	Reithalle Buchen	
28. Schaffhausen	10. Over Easy Bluegrass Festival	Pantli	
29. Mülheim	Rodeo-Ranchers	Festzelt	

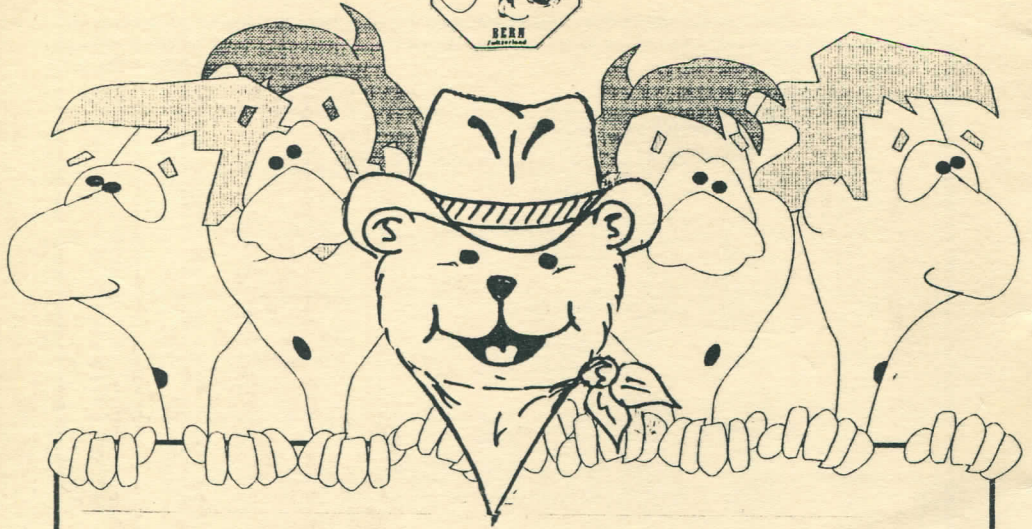
### **Liebe Veranstalter, Interpreten und Organisatoren**

Gerne nehmen wir auch Ihre Veranstaltung, ihren Auftritt in unserem Terminkalender auf. Damit wir dies können, brauchen wir jedoch Ihre Angaben. Informiert uns doch einfach unter der Telefonnummer 031 / 991 72 13 oder schriftlich an die Club-Adresse.

# BILLBOARD *Top Country* ALBUMS

7. Februar 1998

This Week	Last Week	Artist Title	Weeks On	Peak Pos.
1	2	LEANN RIMES You Light Up My Life - Inspirational Songs	20	1
2	3	SHANIA TWAIN Come On Over	12	1
3	1	GARTH BROOKS Sevens	9	1
4	4	BROOKS & DUNN The Greatest Hits Collection	19	2
5	6	TIM MCGRAW Everywhere	34	1
6	5	TRISHA YEARWOOD (Songbook) A Collection Of Hits	22	1
7	7	SAMMY KERSHAW Labor Of Love	12	7
8	8	MARTINA MCBRIDE Evolution	22	8
9	9	LE ANN RIMES Blue	81	1
10	10	JOHN MICHAEL MONTGOMERY Greatest Hits	15	5
11	11	DEANA CARTER Did I Shave My Legs For This?	73	2
12	13	COLLIN RAYE The Best Of Collin Raye -Direct Hits	22	4
13	12	GEORGE STRAIT Carrying Your Love With Me	40	1
14	14	ALAN JACKSON Everything I Love	65	1
15	19	LILA MCCANN Lila	32	8
16	16	TRACE ADKINS Big Time	14	7
17	21	BRYAN WHITE The Right Place	18	7
18	15	WYNONNA The Other Side	14	5
19	18	LEANN RIMES Un Chained Melody / The Early Years	50	1
20	17	JOHN DENVER A Celebration Of Life / The Last Recordings	10	16



# **General Versammlung**

**Freitag,  
27. Februar 1998  
20.00 h**

**Freizeithaus  
Holenackerstrasse 21  
3027 Bern  
Busslinie 14**

**Ein Muss für alle Mitglieder**